Zeitschrift: Jahrbuch für Solothurnische Geschichte **Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons Solothurn

Band: 77 (2004)

Artikel: Die Choraulen von St. Ursen Solothurn : Geschichte der Solothurner

Singknaben: im Rahmen der solothurnischen Schul- und

Kirchengeschichte

Autor: Banholzer, Max / Schubiger, Viktor

Kapitel: 13: Aus dem Finanzhaushalt im 18. Jahrhundert

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-325230

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

13. Aus dem Finanzhaushalt im 18. Jahrhundert

Über den Finanzhaushalt der Partisten geben einige Dokumente aus dem 18. Jh. Auskunft. Wohl der älteste dieser Texte ist ein dreiseitiges Verzeichnis der jährlichen Einnahmen. Es weist nicht weniger als 65 Posten sehr unterschiedlicher Grösse auf und nennt die einzelnen Geldgeber – Stift, Klöster, Pfarreien, Zünfte und Bruderschaften. Kulturgeschichtlich interessant ist die fast unüberblickbare Vielfalt an kirchlichen und geselligen Anlässen, bei welchen offenbar die Chorknaben mitwirkten und dabei Spenden entgegennehmen durften: Da gab es bei Ämtern zu singen, an Kirchweihen, Festtagen und Prozessionen mitzuwirken und an Beerdigungen Tortschen zu tragen. Die Einnahmen machten gesamthaft 213 Kr 8 Bz 2 x aus; nimmt man durchschnittlich 16 Knaben an, ergab das für jeden 13 Kr 8 Bz 1 x. Das Dokument wird hier im Wortlaut abgedruckt.

Ein zweites, mehr summarisches Verzeichnis, datiert mit 1763, nennt nicht bei allen Spenden die Gesamtsumme, sondern zum Teil die Beträge pro Partist. Auch dieser Text wird hier wiedergegeben.

Dieses Verzeichnis wird ergänzt durch eine Art Tarif von 1763 – einer umständlichen und nicht in allen Punkten ganz klaren Aufstellung der Honorare, die, nach Rang abgestuft, in der Regel vierteljährlich ausbezahlt wurden. Dessen Inhalt wird in der folgenden Tabelle zusammengefasst wiedergegeben.

Verzeichnuß was denen Partisten Jährlich Eingehen thuet

	Kr	Bz	\mathcal{X}
Alldag 2. mahl muoß au dem Spittall, darzu jedesmahl			
Ein großen leib brodt gebraucht wird.			
Item täglich Ein brodt für 7 x geschätzt. Thuet wochentlich			
12 Bz 1 x. Jährlich	25	12	1000
Alle Sonntag, feürabendt, feürtäg und sambstäg Ein halb			
leübli brodt aus dem Spittall			
Item an obgedachten tägen für das Salve im Spittall jedes-			
mahl 2 x, thuet 174 mahl	6	24	_
Alle fronfasten Empfangen sie von H. Stüftschafner 14 Kr			
12 Bz 2 x. Thuet Jährl.	58	1000	1
die obere 12 Jeder 16 Bz für Ein baar Schueh	7	17	_
Alle Burger- und Landskindern, so bey dem Partem 1 baar			
Schuehe, und 1 baar Strimpf geschetzt per			
Von dem Salve zu Lorethen alle sambstäg zu singen 12 Bz			
von gueththeteren. Item an den frauen tägen ohngefahr zu-			
sammen	25	_	_
Alle frauen Täg uf oberdorf, iedesmahl 6 Bz, tuet Jährl.	1	17	17
alldorten für die Monathsonntäg jedes mahl 4 Bz. Jährl.	1	23	_

für die oberdörfer Kilbi Item daselbsten für 3 Jahreszeiten, jedesmahl 6 Bz an die Zuchwiler Kilbi am festag des hl. Martins daselbsten an der günsperger Kilbi alldort in festo Corporis Christi Item an aller seelen Tag Zuchwil in festo Corporis Christi an der Kilbi zu S. Niclaus alldorten in festo Corporis Christi Item an aller seelen Tag alldorten für das Glutzische Jahrzeit zu denen Creützen am hl. Creütztag im Meyen am hl. Creütz Tag im Herbst an S. Verenae fest		10 18 15 7 7 7 7 7 7 7 3 3 3 3 7 15 3	- - 2 2 2 2 2 2 3 3 3 3 2 - 3
an S. Martini fest		3	3
an der biberister Kilbi		7 7	2
an S. Apolloniae fest alldort in festo Corporis Christi		7	2
an dembissen Jahrzeit zu biberist		7	2
Item an aller seelen Tag		7	2
Im spittall für 4 ämbter zu singen. Es wird von 2 Jedesmahl			
3 Bz 3 x. Thuet		7	2
für die übrige 2 gibt man Ihnen Speiß und Tranckh im			
Spitall darfür		3	15
Zu Lommiswil in festo S. Germani		10	_
Zu Treübis Creütz an der Kilbi		3	3
an S. Stefans und Joan. Evang. festäge zu S. Stephan für		0	
jedes ambt 4 Bz		8	_
für S. Antonÿ des Eremiten ambt zu S. Stefan	12	4	
die Spenden des Lobl. Stüfts belaufen sich ohngefahr	12 1	- 15	_
an S. Lorentzen fest zu S. Marti	1	18	
zu Creützen beÿ dem hl. grab		24	_
allhier bey dem hl. grab	3	_	_
an aller seelen Tag opfer	3		_
für das gesang alle freÿtäg in der statt	30	15	_
Item an der Jungen fasnacht	3	_	_
an S. Catharinae Kilbi		6	_
jn festo Ejusdem Sanctae für halb mas wein und Ein halbe			
Leib brodt, wie auch an gelt		6	_
Item alldort den Tag hindurch zu singen	1	_	_
für jede verstorbene Mitschwester lobl. Congregation			
Stae Annae die tortschen zu tragen jedesmahl 4 Bz und wan	2	-	
Jährl. nur 20 sterben machts aus in gelt	3	5	_
Von 2 ämbdtern gedachter Congregation		18 18	_
an der Congregation Procession S. Annae für die seel ämbdter nach den Monathsonntägen	1	15	
für die zunftämbdter und fronfasten Messen	1	12	2
für das hühlische Jahrzeit zu flumenthal		10	_
für das ambdt der Mr. Kieferen (Küfer) an S. urbani festag		3	3
für das ambt der Mr. Krummhöltzer (Wagner) zu S. Stefan		3	3

für das Salve zu S. Urban wochentlich 2 x die EE. Vätter Franciscaner wie ouch die EE. Schwestern	1	1	_
zu S. Joseph geben wochentlich jedes Ein Leib brodt gerächnet wan die Creütz Leüth anlangen, die fahnen zu tragen u. vom	10		-
Läberberg von jeder pfahrey 2 Bz von denen 6 pfahreyen übers wasser jede 2 Bz		8 12	_
die 3 pfahreyen der heerschaft flumenthal jede 1 Bz		3	_
die Enetbergische pfahreyen Matzendorf jede 4 Bz		8	_
alle Neü Jahrs Täg von jeder lobl. Zunft 1 x von S. Lucae bruederschaft wan Einer stürbt die tortschen		3	_
zu tragen 3 Bz. wan 5 Jährlich sterben, würfts aus an gelt Von S. Valentin bruederschaft 4 Bz, wan also 5 gestorben		15	_
bringts an gelt die orgl zu Visitanten aufzuziechen in 3 mahlen. tuet		20	_
jedesmal 1 Bz zu s. Urs die orgl aufzuziechen, wan die Procession einer		3	-
Lobl. Congregation der HH. und burgern dahin gehet Jährl.		2	_
Die Lommiswyhler Kirchweyh am lesten Sondtag im Augsten alle fronfasten H. Lieut. Glutz aus dem grossen Allmuesen		10	_
jeder 15 x		15	_
	213	8	2
Verzeichnus der Armenschuoler Knaben oder sogena	anten F	Partisi	ton
			CII
Einkomens und deßen Abtheilung wie folget	Kr	Bz	x
Einkomens und deßen Abtheilung wie folget Erstlichen gibt Ein jewilliger Stiftschafner jährlichen, welche aber quatemberweiß dem Hr. Einzieher 14 Kr 12 Bz 2 x rockhlingelt welche under 18 Partisten nach dem alter			
Einkomens und deßen Abtheilung wie folget Erstlichen gibt Ein jewilliger Stiftschafner jährlichen, welche aber quatemberweiß dem Hr. Einzieher 14 Kr 12 Bz 2 x rockhlingelt welche under 18 Partisten nach dem alter getheilt wird. Item gibt quatemberweiß 1 Kr 23 Bz thuet jährlichen zusamen schuogelt, welches under 12 Eltesten getheilt wird. bringt	Kr		
Einkomens und deßen Abtheilung wie folget Erstlichen gibt Ein jewilliger Stiftschafner jährlichen, welche aber quatemberweiß dem Hr. Einzieher 14 Kr 12 Bz 2 x rockhlingelt welche under 18 Partisten nach dem alter getheilt wird. Item gibt quatemberweiß 1 Kr 23 Bz thuet jährlichen zusamen schuogelt, welches under 12 Eltesten getheilt wird. bringt jedem 16 btzen Dann das Freÿtag vor den Guethater haüßeren herumb singen belauft sich ohngefähr Item von dem harumb singen in der Fasenacht bringt ohnge- fähr jedem 7–8 bis 10 btzen Empfangt	Kr 58	Bz	
Einkomens und deßen Abtheilung wie folget Erstlichen gibt Ein jewilliger Stiftschafner jährlichen, welche aber quatemberweiß dem Hr. Einzieher 14 Kr 12 Bz 2 x rockhlingelt welche under 18 Partisten nach dem alter getheilt wird. Item gibt quatemberweiß 1 Kr 23 Bz thuet jährlichen zusamen schuogelt, welches under 12 Eltesten getheilt wird. bringt jedem 16 btzen Dann das Freÿtag vor den Guethater haüßeren herumb singen belauft sich ohngefähr Item von dem harumb singen in der Fasenacht bringt ohnge- fähr jedem 7–8 bis 10 btzen Empfangt Item wegen dem Heiligen Grab. Item wegen Aller seelentag 6–7 oder 8 btzen jeder bekomt	Kr 58	Bz	
Einkomens und deßen Abtheilung wie folget Erstlichen gibt Ein jewilliger Stiftschafner jährlichen, welche aber quatemberweiß dem Hr. Einzieher 14 Kr 12 Bz 2 x rockhlingelt welche under 18 Partisten nach dem alter getheilt wird. Item gibt quatemberweiß 1 Kr 23 Bz thuet jährlichen zusamen schuogelt, welches under 12 Eltesten getheilt wird. bringt jedem 16 btzen Dann das Freÿtag vor den Guethater haüßeren herumb singen belauft sich ohngefähr Item von dem harumb singen in der Fasenacht bringt ohnge- fähr jedem 7–8 bis 10 btzen Empfangt Item wegen dem Heiligen Grab.	Kr 58	Bz	
Einkomens und deßen Abtheilung wie folget Erstlichen gibt Ein jewilliger Stiftschafner jährlichen, welche aber quatemberweiß dem Hr. Einzieher 14 Kr 12 Bz 2 x rockhlingelt welche under 18 Partisten nach dem alter getheilt wird. Item gibt quatemberweiß 1 Kr 23 Bz thuet jährlichen zusamen schuogelt, welches under 12 Eltesten getheilt wird. bringt jedem 16 btzen Dann das Freÿtag vor den Guethater haüßeren herumb singen belauft sich ohngefähr Item von dem harumb singen in der Fasenacht bringt ohnge- fähr jedem 7–8 bis 10 btzen Empfangt Item wegen dem Heiligen Grab. Item wegen Aller seelentag 6–7 oder 8 btzen jeder bekomt Item wegen Salve singen zu Lorethen bekomen die 6 Eltesten jeder 4 Kr 4 btzen tueht zusamen Item vor das Salve singen im Spithal under den 6 Eltesten	Kr 58 7 60	Bz - 17 - 24	
Einkomens und deßen Abtheilung wie folget Erstlichen gibt Ein jewilliger Stiftschafner jährlichen, welche aber quatemberweiß dem Hr. Einzieher 14 Kr 12 Bz 2 x rockhlingelt welche under 18 Partisten nach dem alter getheilt wird. Item gibt quatemberweiß 1 Kr 23 Bz thuet jährlichen zusamen schuogelt, welches under 12 Eltesten getheilt wird. bringt jedem 16 btzen Dann das Freÿtag vor den Guethater haüßeren herumb singen belauft sich ohngefähr Item von dem harumb singen in der Fasenacht bringt ohnge- fähr jedem 7–8 bis 10 btzen Empfangt Item wegen dem Heiligen Grab. Item wegen Aller seelentag 6–7 oder 8 btzen jeder bekomt Item wegen Salve singen zu Lorethen bekomen die 6 Eltesten jeder 4 Kr 4 btzen tueht zusamen Item vor das Salve singen im Spithal under den 6 Eltesten jedem 3 Kr 5 btzen tuet zusamen Item bekomen die 10 Eltesten vom Spithal jeder jährlichen	Kr 58 7 60	Bz - 17	
Einkomens und deßen Abtheilung wie folget Erstlichen gibt Ein jewilliger Stiftschafner jährlichen, welche aber quatemberweiß dem Hr. Einzieher 14 Kr 12 Bz 2 x rockhlingelt welche under 18 Partisten nach dem alter getheilt wird. Item gibt quatemberweiß 1 Kr 23 Bz thuet jährlichen zusamen schuogelt, welches under 12 Eltesten getheilt wird. bringt jedem 16 btzen Dann das Freÿtag vor den Guethater haüßeren herumb singen belauft sich ohngefähr Item von dem harumb singen in der Fasenacht bringt ohngefähr jedem 7–8 bis 10 btzen Empfangt Item wegen dem Heiligen Grab. Item wegen Aller seelentag 6–7 oder 8 btzen jeder bekomt Item wegen Salve singen zu Lorethen bekomen die 6 Eltesten jeder 4 Kr 4 btzen tueht zusamen Item vor das Salve singen im Spithal under den 6 Eltesten jedem 3 Kr 5 btzen tuet zusamen Item bekomen die 10 Eltesten vom Spithal jeder jährlichen 32 Läiblin brodt p.1 btzen tuet jedem 1 Kr 7 btzen thuet	Kr 58 7 60 24	Bz 17 24 5	
Einkomens und deßen Abtheilung wie folget Erstlichen gibt Ein jewilliger Stiftschafner jährlichen, welche aber quatemberweiß dem Hr. Einzieher 14 Kr 12 Bz 2 x rockhlingelt welche under 18 Partisten nach dem alter getheilt wird. Item gibt quatemberweiß 1 Kr 23 Bz thuet jährlichen zusamen schuogelt, welches under 12 Eltesten getheilt wird. bringt jedem 16 btzen Dann das Freÿtag vor den Guethater haüßeren herumb singen belauft sich ohngefähr Item von dem harumb singen in der Fasenacht bringt ohnge- fähr jedem 7–8 bis 10 btzen Empfangt Item wegen dem Heiligen Grab. Item wegen Aller seelentag 6–7 oder 8 btzen jeder bekomt Item wegen Salve singen zu Lorethen bekomen die 6 Eltesten jeder 4 Kr 4 btzen tueht zusamen Item vor das Salve singen im Spithal under den 6 Eltesten jedem 3 Kr 5 btzen tuet zusamen Item bekomen die 10 Eltesten vom Spithal jeder jährlichen	Kr 58 7 60	Bz - 17 - 24	

	2000		
und an paarem gelt	110	16	3
Item an Zinsen und Markzahl	206	14	5
Danne offeriert Ein guethater an Cap	1682	9	4
S. V. schuo und strumpf jeder 1 Kr 4 btzn 2 x.			
seind, von dem jewilligen.groß allmuoßen schaffner an staadt			
Danne Empfangen die Partisten, so Burger oder Landts Kinder			
und wan sie dahin gehen die Ämbter zu singen auch Etwaß			
Item bekomen die 4 Elthern von Processionen der Dorfschaften			
Item bekomen Alle Partisten von jeder Spend ihre anteil			
so under die 8 Eltesten gtheilt wird	2	2	-
Also auch von den E. E. V. V. Franciscanern p. 1 btzn			

vor underhalt der Jüngsten Partisten

Die Honorare der Chorknaben

	1. Klasse: 5		2. Klasse: 5		3. Klasse: 6	
	2 älteste	3 andere	1 ältester	4 andere	2 erste	4 andere
	Kr Bz x	Kr Bz x	Kr Bz x	Kr Bz x	Kr Bz x	Kr Bz x
Wochengeld	5 5	5 5	3 16	3 16	2 15	2 15
Röckli, Schuh-, Grab- geld	5 15	3 15	3 3	3 3	2 20	20
Salve zu Loreto	4 4		4 4			
Salve im Spital	?	3 5	3 5			
Brot aus dem Spital	1 7		1 1			
Brot aus St. Joseph	1	7 12	3 8	3 8		
Brot von Franziskanern	6		J J			
	5					
Fastnacht, Karfreitag, Allerseelen	3 20				20	20
Grosses Almosen, Strümpfe				1 4 2		
	21 12	19 12	17 11	12 6 2	6 5	4 5

14. Das Jesuitenkollegium

Der Einzug der Jesuiten 1646 brachte einen tief greifenden Umbruch im solothurnischen Bildungswesen und davon waren auch die Choraulen